



Mitteilungen

Beilage zur BiblioTheke Heft 3/2008

Mitteilungen

aus der Fachstelle Katholische Büchereiarbeit in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Beilage zur BiblioTheke Heft 3/2008

Fachstelle Katholische Büchereiarbeit

Jahnstr. 32

70597 Stuttgart

e-mail: buechereiarbeit@bo.drs.de

Uschi Ermers: Telefon: 0711/9791-2711
Yvonne Conradi: 0711/9791-2719

e-mail:
uermers@bo.drs.de
yconradi@bo.drs.de

Fax: 0711/9791-2744

Im Internet: www.fachstelle-medien.de

Redaktion: Uschi Ermers

Neuer Umschlag für die Mitteilungen Fachstelle jetzt im Corporate Design der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Größere Einheitlichkeit im Erscheinungsbild der Publikationen der Diözese Rottenburg-Stuttgart, das ist das Ziel des neuen Corporate Designs (CD) der Diözese. Es wird seit Januar 2008 eingeführt.

Ziel ist es, so schreibt Bischof Gebhard Fürst in seinem Vorwort des Handbuchs zum Corporate Design, dass mit dem einheitlichen Erscheinungsbild der Diözese auch die Einheit der Kirche gestärkt werden und die Gemeinschaft der einzelnen kirchlichen Einrichtungen auf allen Ebenen zum Ausdruck gebracht wird.

Wir haben dies zum Anlass genommen, das Erscheinungsbild unserer Publikationen nach und nach dem neuen CD anzupassen. In der Hand halten Sie den neuen Umschlag für unsere Mitteilungen, Arbeitshilfen etc. (Beiliegend finden Sie den Pressespiegel, der noch den „alten“ Umschlag hat und im nächsten Jahr im neuen Design erscheinen wird.)

Die Fotos, auf dem Umschlag werden Sie – hoffentlich – als authentische Bilder aus einer KÖB identifizieren. Wir danken herzlich dem Büchereiteam der KÖB St. Michael in Stuttgart-Sillenbuch, in der ein Fotograf für uns verschiedene Aufnahmen gemacht hat, die wir nach und nach verwenden werden. Sie dürfen wissen, daß die KÖB in Sillenbuch einen Raum mit 35 m² Publikumsfläche und ein sehr aktives Büchereiteam hat. Sie ist eine „typische“ KÖB mit ca. 3.700 Medien und ca. 3.900 Entleihungen im vergangenen Jahr. Die KÖB öffnet 4 ½ Stunden pro Woche an zwei verschiedenen Öffnungstagen. Besonders engagiert sich das Team mit Vorlesestunden in der Bücherei und im Kinderhaus Wirbelwind. Ein Lesecafé sowie die bibfit-Aktion gehören ebenfalls zum Veranstaltungsprogramm der KÖB in Sillenbuch.

Wie Sie vielleicht schon an den Zuschussbescheiden gesehen haben: mit dem neuen Layout haben wir auch den Namen unserer Einrichtung geändert. Ab sofort führen wir wieder die Bezeichnung „Fachstelle Katholische Büchereiarbeit in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“. Im internen Gebrauch dürfen Sie gerne „unsere Fachstelle“ sagen. Wir freuen uns, dass wir damit wieder die fachlich richtige Bezeichnung „Fachstelle“ übernehmen können, denn so heißen auch unsere Pendanten in evangelischer und kommunaler Trägerschaft.

Lebendige Büchereiarbeit Pressespiegel 2007



In den KÖBs unserer Diözese herrscht reges Leben, und das ist auch kein Wunder mit 1.382 durchgeführten Veranstaltungen.

Mit selbst gefertigten Handzetteln, Plakaten und Presseartikeln wurde auf Veranstaltungen aufmerksam gemacht: z.B. haben sich die Büchereien mit einem „Tag der offenen Tür“ vorgestellt oder feierten ein Jubiläum. Die Kinder wurden zu Bibfit-Aktionen, einem Kindermusical mit Ritter Rost, Lesenächten, Bilderbuchkinos oder zum Basteln einer „Lesekiste“ eingeladen. Für die Erwachsenen wurden unter anderem literarische Gesprächskreise oder Buchausstellungen zum inspirieren angeboten. Auch die Presse wurde zu den Veranstaltungen eingeladen, um darüber zu berichten.

Viele Büchereien haben uns nach den Veranstaltungen ihre Presseartikel zugeschickt und so die Ausgabe 2007 des Pressespiegels ermöglicht: Machen Sie sich selbst ein Bild, wie vielseitig die Veranstaltungen in den KÖBs sind, und holen Sie sich Anregungen für die Öffentlichkeitsarbeit in Ihrer Bücherei. Der Pressespiegel liegt diesen Mitteilungen bei. Wir von der Fachstelle möchten uns auf diesem Wege bei den Büchereimitarbeiter/Innen herzlich für Ihr Engagement bedanken!

Eine herzliche Bitte: Senden Sie uns (weiterhin) alles zu, was Ihre Arbeit dokumentiert! Sie geben Anregungen für andere Büchereien und helfen uns, das vielfältige Leben in den Büchereien – abgesehen von den „trockenen“ Statistikzahlen – nach außen zu vermitteln und darzustellen.

**„Ich bin Bib(liotheks)fit“
der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse
Eine neue Leseförderungsaktion der Katholischen öffentlichen Büchereien**

Die neue Leseförderungsaktion „Ich bin Bib(liotheks)fit“ - der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse schließt sich an die Aktion „Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ an. Mit der zum Schuljahresstart anlaufenden Aktion „Bibfit-Lese-Kompass“ erhalten die Bibliotheksteams und die Verantwortlichen in Grundschulen neu entwickelte Materialien und ein Planungskonzept, mit denen es in einem über zwei Schuljahre laufenden Projekt möglich ist, Grundschüler in den beiden ersten Klassen für die Nutzung von Büchern zu gewinnen und mit dem Umgang mit Bibliotheken vertraut zu machen. Im Vordergrund des gesamten Materialpakets stehen die Freude am Lesen und das spielerische Kennenlernen der örtlichen Bibliothek. Zu den Stichworten „Wer sucht, der findet! – Der Büchereiraum und seine Medienaufstellung“, „Alles dasselbe, aber nichts ist gleich! – Es gibt verschiedene Medien zum gleichen Thema“, „Kurz und knapp, oder darf es etwas mehr sein? – Die Unterschiede bei Erstlesebüchern“, „Ohren auf und zugehört! – Wir hören eine Geschichte. Was haben wir behalten?“, „Da kann man was mit machen! – Wir entwickeln Spiele mit Buchstaben“, „Mein Lieblingsbuch! – Was hat mir gut gefallen? Wer hat das Buch geschrieben?“ werden die Schulkassen in drei Veranstaltungen pro Schuljahr aktiv und altersgerecht an Inhalte und Benutzung einer Bücherei herangeführt.



Kinder erfahren, dass Lesen Spaß macht und dass Büchereien vielfältige Angebote für Wissen und Vergnügen bereithalten. Eltern können die vielfältigen Angebote ihrer Bücherei gewinnbringend für die Familie nutzen. Lehrerinnen und Lehrer werden aktiv in ihren Bemühungen unterstützt, das Lesen zu fördern und kindgerechte Wissensvermittlung mit Medien zu betreiben. Den krönenden Abschluss der gesamten Aktivitäten vor Ort soll wieder ein Büchereifest bilden.

Wie beim „Bibliotheksführerschein“ können Katholische Öffentliche Büchereien bei unserer Fachstelle Materialien bestellen, mit denen die Büchereiteams mit den Schulklassen arbeiten können.

Nähere Informationen und einen Bestellschein sind den Mitteilungen beigelegt.

„Ich bin Bibfit“ Der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder wird fortgesetzt

Bisher haben mehr als 150 Kindergartengruppen in den KÖBs unserer Diözese an der Aktion „Ich bin Bibfit – Der Bibliotheksführerschein für Kinderkinder“ teilgenommen. Viele Beispiele finden Sie im beiliegenden Pressespiegel. Mit dem Start der Aktion „Lesekompass“ für Grundschüler, ist der „Bibliotheksführerschein“ für den Kindergarten jedoch nicht beendet. Wir hoffen vielmehr, dass sich beide Angebote ergänzen, so dass die Kinder im Kindergarten und in der Schule Kontakt zur KÖB haben.

Sie können Materialien für Kindergartenkinder zum Preis von 10,-- € pro Paket bei Frau Conradi in der Fachstelle bestellen. Dies ist auch im Lauf des Jahres noch möglich.



Folgende Materialien sind im Paket enthalten:

- 2 Plakate
- 1 Arbeitshilfe
- 1 Stempel
- 22 Laufkarten
- 22 Urkunden "Bibliotheksführerschein"
- 22 Baumwoll-Rucksäcke

Wir freuen uns auf die Zusendung von Presseartikeln und/oder Photos der durchgeführten Aktion in den Büchereien!

Projekt Literarische Kompetenz



Noch Gelegenheit zur Teilnahme in Freiburg! „Literatur intensiv“ – Literarische Gesprächskreise leiten lernen

Der nächste Intensivkurs zur Gesprächsleitung von literarischen Gesprächskreisen findet im Caritas-Tagungszentrum in **Freiburg** statt. Er richtet sich an alle, die gerne einen Gesprächskreis, ein Literaturcafé oder eine andere Runde zum Austausch über Literatur leiten wollen oder bereits leiten. In dieser Fortbildung geht es um die Kommunikation über Literatur und das gemeinsame Üben von Methoden und Gesprächsführung.

Freude an Literatur und literarische Kenntnisse werden vorausgesetzt und in diesem Kurs nicht explizit vermittelt; jedoch kommt der Austausch über geeignete Bücher und die eigene Leseerfahrung nicht zu kurz.

Die fünf Wochenenden finden in einer konstanten Gruppe von ca. 15 Personen statt. Sie können nach dem Orientierungsseminar entscheiden, ob Sie verbindlich an den

Aufbauwochenenden teilnehmen wollen oder nicht. Der Abschluss des Intensivkurses wird mit einem Zertifikat bescheinigt.

Das Orientierungsseminar findet am 23. – 25. Januar 2009 statt. Die weiteren Termine finden Sie in der beiliegenden Ausschreibung.

Die Kosten, in Höhe von 285,-- € pro Wochenende, können durch die Fachstelle Katholische Büchereiarbeit bezuschusst werden. Bitte melden Sie sich vor der Anmeldung bei uns.

Neue Medienlisten (Beilage zu den Mitteilungen)

Sechs neue Medienlisten des Borromäusvereins liegen den Mitteilungen bei:

1. Hörbücher für die Urlaubszeit

Urlaubszeit – Reisezeit. Rechtzeitig zu Beginn der großen Ferien gibt es vom Borromäusverein für alle, die eine längere Reise unternehmen wollen, was auf die Ohren. In dieser Medienliste sind Hörbücher zusammengestellt, die bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf Reisen keine Langeweile aufkommen lassen. Natürlich eignen sich die Medientipps auch für diejenigen, die ihren Urlaub zuhause genießen.

2. „Rund ums Buch“ (Medienliste zum Buchsonntag)

Wollten sie schon immer einmal wissen, warum Lesen glücklich macht? Dann kommen Sie doch mit auf Entdeckungsreise in die vielfältige und faszinierende Welt der Bücher. Das Lektorat hat eine Auswahl von Titeln zusammengestellt, die sich auf mal ernste, mal unterhaltsame Weise mit Büchern beschäftigen.

3. Sterben, Tod und Trauer 2008

Den meisten Menschen fällt es schwer, über den eigenen Tod zu reden oder über die Trauer um einen ihnen nahestehenden Menschen. Verbreitet ist auch die Scheu, das Gespräch mit einem Trauernden zu suchen. Im Gegensatz dazu - oder vielleicht gerade deshalb - gibt es ein umfangreiches Angebot an Büchern, Hörbüchern und Filmen zu den drei Themen, die helfen wollen, diese Scheu zu überwinden. Das Lektorat hat aus dem breiten Angebot 18 Titel ausgewählt.

4. Comics und Mangas 2008

Für Freunde der Sprechblasen und Bildgeschichten: die aktualisierte Übersicht ausgewählter Comic- und Manga-Reihen, deren erste Bände in unserer Zeitschrift Buchprofile besprochen worden sind.

5. Fit in Englisch

Fremdsprachenkenntnisse werden in unserer globalisierten Welt immer wichtiger. Mit der Einführung einer Fremdsprache in Grundschulunterricht wurde ein erster wichtiger Beitrag geleistet. Doch auch außerhalb der Schule sollen Kinder und Jugendliche spielerisch an die fremde Sprache herangeführt und der Spaß am Erlernen gefördert werden. Die Medienliste des Borromäusvereins möchte mit einer bunten Mischung aus spannender Lektüre, Hörbüchern, Wörterbüchern und CD-ROM hierzu einen Beitrag leisten.

6. Französisch für die Vor- und Grundschule

Fremdsprachenunterricht ist mittlerweile fester Bestandteil des Lehrplanes für Grundschulen. In den meisten Bundesländern wird Englisch als erste Fremdsprache angeboten. Einige Bundesländer, wie das Saarland, haben sich jedoch für Französisch entschieden. Dementsprechend ist die Nachfrage an Medien enorm gewachsen, die den spielerischen und kindgerechten Einstieg in diese Fremdsprache fördern. Die Medienliste des Borromäusvereins bietet einen Überblick über das aktuelle Angebot.

Arbeitshilfen und Empfehlungslisten

1. Die Bücher für die ganz kleinen Leute – Bücher für Kinder in den ersten vier Lebensjahren

Mit Bilderbüchern können Erwachsene mit dem Kind gemeinsam die Welt entdecken, die Sprachfähigkeit fördern und die Fantasie anregen. Dieser Ratgeber gibt Hilfe bei der Auswahl des richtigen Buches für Kinder in den ersten vier Lebensjahren. Den Text des Bilderbuchratgebers und die 250 Büchertipps hat Frau Helga Schwarze geschrieben, die als Bibliothekarin in der evangelischen Fachstelle in Düsseldorf arbeitet.

Auf den einleitenden Seiten beantworten die Autoren die Frage „Warum das Buch schon in den ersten Lebensjahren wichtig ist?“ Anschließend wird durch die ersten vier Lebensjahre geführt und Beispiele von Spielzeugbüchern, Elementarbilderbüchern, Szenenbilderbüchern und Bilderbuchgeschichten vorgestellt. Mit wertvollen Tipps für die Eltern zum Umgang mit Kinderbüchern und zum Vorlesen endet der einleitende Teil.

In den folgenden 26 Kapiteln werden über 250 Kinderbücher besprochen, die als „Begleiter durch das Leben“ empfohlen werden.

Diese Empfehlungsliste liegt den Mitteilungen bei.

2. Tatort Bibliothek: Wir kriegen sie alle – Ideen zur Förderung der Lesemotivation

Wie gewinnen Bibliotheken ihre Kunden von morgen?

Anders gefragt: Wie ermöglicht man Kindern, die Welt der Medien mit all ihren Sinnen zu entdecken? Wie macht man junge Leserinnen und Leser mit den Möglichkeiten einer Bibliothek vertraut? Und wie bringt man Jugendliche dazu, ihre eigenen kreativen und kommunikativen Fähigkeiten auszuprobieren?

In dieser 36seitigen Broschüre stellen StudentInnen der Stuttgarter Hochschule der Medien ein buntes Spektrum von Ideen für die Bibliotheksarbeit mit Kindern und Jugendlichen aller Altersgruppen vor – vom Familientreff für Kleinstkinder und ihre Eltern über Lese- und Entdeckungsspiele für das Kindergartenalter bis hin zur Lesenacht ganz speziell für Mädchen...

Alle Anregungen und Anleitungen sind leicht nachvollziehbar, lassen sich individuell variieren – und auch mit kleinem Budget.

Die Broschüre gibt es im Internet unter: <http://www.hdm-stuttgart.de/ifak/startseite>

Oder kann bestellt werden beim:

Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK)
Hochschule der Medien (HdM)
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart
Tel.: 0711/25706-175
Fax: 0711/25706-303
E-Mail: ifak@hdm-stuttgart.de

3. „Die Papa-Liste“ – literarisch – amüsant – informativ 300 Bücher-Tipps und andere Medien für aktive Väter und Großväter

Damit Väter das richtige Buch vorlesen oder selber lesen. Hier finden Sie 300 Bücher-Tipps und mehr für aktive Väter und Großväter: Rezensionen über Bilderbücher, Romane, Comics, Ratgeber, Hörbücher, Musikkassetten und Zeitschriften für werdende Väter, junge Väter, neue Väter, Hausmänner, Elternzeit-Väter, Rollentausch-Väter, getrennt erziehende Väter, soziale Väter und Großväter, natürlich auch für deren Partnerinnen.

Ein aktueller kostenloser Service für alle Bücherfreunde: Die 131seitige Lese-Empfehlungsliste für Väter und Großväter gibt es jetzt als pdf-Datei im Internet unter:
http://www.vaeterbildung.de/tipps_zum_weiterlesen.htm

Buchsonntag am 09. November 2008

Der diesjährige Buchsonntag wird am 09. November begangen. An diesem Tag soll in den Gemeinden auf die Tätigkeit der örtlichen Katholischen Öffentlichen Büchereien und des Borromäusvereins in Bonn aufmerksam gemacht werden.

Der Borromäusverein hat auch in diesem Jahr wieder Materialien und Predigthilfen erarbeitet, die für die Gottesdienstgestaltung an diesem Sonntag oder auch am Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien Sonntag) am 14. September 2008, genutzt werden können. Für alle Büchereien liegt ein Exemplar dieser Materialien den Mitteilungen bei.

Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek 24. – 31. Oktober 2008

**DEUTSCHLAND
LIEST TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK**

Anbei finden Sie die neuesten Mitteilungen des Deutschen Bibliotheksverbands (DBV) zur Aktion „Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek“.

Wenn Sie in diesem Zeitraum eine Veranstaltung in der Bücherei

planen: bitte geben Sie sie unbedingt in den Veranstaltungskalender der Aktion im Internet ein! Bitte nutzen dafür die Eingabemaske auf der Kampagnenwebsite unter
http://www.treffpunkt-bibliothek.de/fuer_bibliotheken/veranstaltung_melden/

ACHTUNG: Die Fachkonferenz der katholischen Büchereiarbeit hat beschlossen, dass die Aktion „Ich bin bibfit“ eine so wichtige lesefördernde und öffentlichkeitswirksame Aktion ist, dass sie nicht unter der Aktion „Deutschland liest“ vermarktet werden sollte. Wenn möglich: tragen Sie unter dem Titel „Deutschland liest“ bitte keine „bib-fit“-Veranstaltungen ein!

Sollten Sie (noch) keinen Internetzugang zur Verfügung haben, melden Sie die Veranstaltung bitte an unsere Fachstelle (das Formular liegt den Mitteilung bei). Wir geben Ihre Veranstaltung dann in den Internet-Veranstaltungskalender ein.

Detaillierte und tagesaktuelle Informationen erhalten Sie auf der speziellen Website für die Kampagne: www.bibliotheksverband.de.

Frederick-Tag

Der Frederick-Tag hat sich als landesweites Literatur-Lese-Fest im Herbst etabliert und findet in diesem Jahr vom 13. – 24. Oktober 2008 statt – parallel zur Aktion „Deutschland liest – Treffpunkt Bibliothek“. Sie können Veranstaltungen in diesem Zeitraum in beiden Veranstaltungskalendern im Internet eintragen. Die Adresse für den Frederick-Tag ist: <http://www.frederick.de/>.



Das Land Baden-Württemberg stellt auch in diesem Jahr Werbemittel in Form von Plakaten und Lesezeichen bereit, die über die Fachstellen verteilt werden. Den Mitteilungen liegen zwei Plakate und ein Lesezeichen als Muster bei. Wenn Sie die Lesezeichen an Ihre Besucher verteilen wollen, können Sie weitere Lesezeichen – solange der Vorrat reicht – bei Frau Conradi bestellen.

Termine 2008/2009

- | | |
|---------------------|--|
| September 2008 | BASIS 12 Kurs in Rot an der Rot
Der Kurs wird an drei Samstagen stattfinden, jeweils von 9.30 Uhr – 17.30 Uhr und am 13.09. oder 20.09. beginnen. Die genauen Termine stehen in den nächsten Mitteilungen und werden an die KÖBs in der Region verschickt. |
| 20.10.2008 | 17.30 Uhr Regionaltreffen in Schlier-Unterankenreute: Präsentation von Novitäten des Herbstes durch Herrn Rolf Pitsch, Direktor des Borromäusvereins |
| 22.10.2008 | 19.00 Uhr Regionaltreffen in Villingendorf |
| 23.10.2008 | 19.30 Uhr Regionaltreffen in Schwäbisch Gmünd |
| 24. – 31.10.2008 | Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek |
| 25.10.2008 | Einkaufstag des Borromäusvereins in Westerstetten
“In die Hand nehmen, blättern und bestellen“: Eine Auswahl an neuen Medien aus den Angeboten des Borromäusvereins. |
| 30.01. – 01.02.2009 | BASIS 12 Intensivkurs im Heinrich-Pesch-Haus Ludwigshafen/Rhein |
| 06. – 07.02.2009 | proliko® Literarisches Wochenende „Familie in der Literatur“ in Reute (in Kooperation mit dem Borromäusverein – Ausschreibung folgt) |
| 19.03.2009 | 19.30 Uhr Regionaltreffen in Rottenburg-Dettingen |
| 19 – 23.08.2009 | Literarische Sommerwoche des Borromäusvereins am Bodensee |
| 10.10.2009 | Diözesantag der Katholischen Öffentlichen Büchereien in Rottenburg |